

KANZLEI DES JAHRES FÜR ARBEITSRECHT

KÜTTNER



Generationenwechsel – eine Aufgabe, an der schon einige überaus erfolgreiche Anwälte gescheitert sind und an der so manche Kanzlei zugrundegegangen ist. Auch die Entwicklungen bei der Arbeitsrechtsboutique Küttner standen seit Jahren unter kritischer Beobachtung vieler Wettbewerber: Mit abwartender Skepsis hatten sie beäugt, wie der renommierte Seniorpartner Dr. Wolfdieter Küttner sich langsam zurückzog. Wie gut nun der traditionsreichen Arbeitsrechtskanzlei die Überleitung auf die Nachfolger gelingt, sorgt allenthalben für viel Anerkennung. „Der Generationenwechsel klappt hervorragend“, stellen Wettbewerber fest.

■ Langjährige Mandanten halten der Kanzlei auch nach dem Rückzug des etablierten Namenspartners die Treue. Das verwundert nicht, schließlich haben längst alle Partner ein ausgezeichnetes Renommee. Wettbewerber empfehlen sie gerne bei Interessenkonflikten für die Beratung von Führungskräften. Auch der ein oder andere Betriebsrat, zum Beispiel von Sal. Oppenheim, wird hier betreut. Die Kanzlei beherrscht die ganze Klaviatur des Arbeitsrechts mühelos.



■ Die Anwälte haben den über Jahre aufgebauten, ausgezeichneten Ruf der Kanzlei hervorragend genutzt, um ihre Exzellenz nach außen sichtbar zu machen. Es ist heute nicht nur die Generation um Jürgen Röller, Dr. Wolfgang Rebel und Bernd Esser, die über hervorragende Kontakte etwa in die Medienbranche zu WDR, MDR oder Vox verfügt und große Restrukturierungen wie zuletzt für Marktkauf stemmt. Mandatsbeziehungen zu großen Unternehmen wie den Ford-Werken, Lekkerland oder Grundy Light Entertainment werden erfolgreich an junge Partner wie den 2005 von Freshfields Bruckhaus Deringer gekommenen Dr. Tim Wißmann übergeleitet.

■ 2009 stieß eine weitere Freshfields-Associate und zuletzt ein berufserfahrener Anwalt von Heuking Kühn Lüer Wojtek zu Küttner. Dies sind zugleich Belege für die hochwertige Mandatsstruktur der Kanzlei, die auch Großkanzlei-Anwälte attraktiv finden. Und mit zehn Partnern und sechs Associates hat Küttner jetzt eine Aufstellung, die hervorragend zu ihrer selbstgewählten Strategie der partnerintensiven Beratung passt.

GESPONSERT VON